

Myokardszintigraphie

(Herzmuskeldurchblutungsszintigraphie)

Ihr Termin zur Myokardszintigraphie:

Belastungsuntersuchung: Datum: Uhrzeit:

mögliche Ruheuntersuchung: Datum: Uhrzeit:

Die Untersuchungen finden in der

**Nuklearmedizinischen Gemeinschaftspraxis Dr. Hein, Dr. Pawelka, Dr. Odparlik, Fr. Orda
Adam-Kuckhoff-Straße 41, 06108 Halle (Saale) statt.**

Parkmöglichkeiten finden Sie im Parkhaus „Am Hansering“.

Sollten Sie den o.g. Termin nicht wahrnehmen können, sagen Sie ihn bitte schnellstmöglich unter **0345 2909737** ab.

Was ist eine Myokardszintigraphie?

Bei dieser Untersuchung wird die Durchblutung des Herzmuskels unter Belastung und bei vielen Patienten auch in Ruhe bestimmt.

Die Untersuchung wird eingesetzt, wenn auf Grund von Risikofaktoren und/oder Symptomen der Verdacht auf Verengungen in den Herzkranzgefäßen besteht. Die Myokardszintigraphie kommt auch bei bereits bekannter Erkrankung der Herzkranzgefäße zum Einsatz.

Wie wird die Belastungsuntersuchung durchgeführt?

Es wird eine medikamentöse Belastung durchgeführt werden. Gegen Ende Belastungsphase bekommen Sie das die Herzmuskeldurchblutung anzeigende, schwach radioaktive Messpräparat in die Armvene injiziert. Der Arzt bleibt während der Untersuchung an Ihrer Seite und kontrolliert u.a. EKG und Blutdruck.

Danach muss ein fettreiches Frühstück eingenommen werden. Im Anschluss an diese Pause werden mit einer Gamma-Kamera Bilder von Ihrem Herzen aufgenommen (ca. 20 min.). Für die Belastungsuntersuchung planen Sie bitte ungefähr 2 Stunden ein. Danach können Sie ohne Einschränkungen Auto fahren bzw. wieder zur Arbeit gehen.

In **Vorbereitung** der Belastungsuntersuchung bitten wir folgendes zu berücksichtigen:

- am Tag **vor der Untersuchung** ab 16 Uhr dürfen keine **koffeinhaltigen** Getränke (Kaffee, Cola, Cola light), kein schwarzer oder grüner Tee, kein Kakao, kein Rotwein getrunken werden sowie keine Schokolade, kein Käse und keine Bananen gegessen werden.
- In den letzten **4 h** vor der Untersuchung müssen Sie **nüchtern** bleiben, stilles Wasser darf jederzeit getrunken werden.
- am Untersuchungstag gilt ein striktes **Rauchverbot**. Dies gilt auch für Anwendung von Nikotin-Ersatzpräparaten (z.B. Nikotinpflaster, Nikotinkaugummi und Nikotinspray)

Zur Untersuchung sind bitte mitzubringen:

- untersuchungsbezogene **Vorbefunde**, die das Herz betreffen (insbesondere Berichtete über Herzkatheteruntersuchungen, Stentimplantationen, Bypass-OP, Ergometrie- u. Herzultraschallbefunde etc.)
- **Überweisungsschein und Chipkarte**
- ein **Handtuch**
- als wichtiger Bestandteil der Untersuchung bringen Sie etwas **Fettreiches** zu essen mit: Wurst- oder Käsebrot, alternativ 500 ml Kakao und einen Becher Kaffee.
- ihren Medikamentenplan
- wenn benötigt, eine **Lesebrille** und eventuell einen **Dolmetscher**.

Nach Aufzeichnung der Belastungsstudie mittels der nuklearmedizinischen Kamera werden Sie informiert, ob zu einem zweiten Termin in der Folgeweche eine zusätzliche **Ruheuntersuchung** notwendig wird.

Nach Abschluss der Untersuchungen wird der behandelnde Arzt einen Befund anfertigen, der Ihrem überweisenden Arzt zeitnah schriftlich übermittelt wird. Bitte vereinbaren Sie dort einen Termin zur Auswertung. Vielen Dank.

Gibt es Kontraindikationen gegen die Myokardszintigraphie?

Wie bei allen szintigraphischen Untersuchungen stellt eine **Schwangerschaft** bzw. die **Stillperiode** auf Grund der geringen Strahlenbelastung (etwa mit einer Röntgenuntersuchung des Bauchraums vergleichbar) eine relative Kontraindikation dar. Im Übrigen ist die körperliche Belastung gleichzusetzen mit einer normalen Ergometrie. Bei einer medikamentösen Belastung mit Adenosin stellt eine **schwere obstruktive Atemwegserkrankung** eine Kontraindikation dar. Es wird in diesem Fall eine medikamentöse Belastung mit Rapiscan durchgeführt. Vorbestehende Lungenerkrankung müssen daher unbedingt angegeben werden. Nebenwirkungen des verwendeten radioaktiven Arzneimittels sind nicht bekannt.